

Der Pelznickel



hat diesen großen Spielwaaren-Laden zu seinem Hauptquartier für schöne Sachen für Jung und Alt anserkoren.

Neuer 4 Cents Laden,

John S. Ludwig,

310 Lackawanna Avenue.

Säbsteile Anzeigen.

Gebrüder Schener's

Cracker-Cakes-Bäckerei, No. 343, 345 und 347 Broad Straße, gegenüber der Knopf-Fabrik, Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art

Jacob Geiger, jr.

817 Cedar Avenue, Fabrikant von Geiger's „Pund“ (10 Cents) und „Solid Comfort“ (5 Cents), die allen Liebhabern einer guten und reinen Cigarre bestens zu empfehlen sind.

Gebrüder Schneider,

Plumbers und Metall-Arbeiter, 601 und 603 Cedar Avenue, Händler in Oelen, Blei- und Eisenwaaren, für Hausleute und zum Postgebrauch.

Verrentkungen,

Rheumatismus, Neuralgie, etc., DR. RICHTER'S wertheilender „ANKER“ PAIN EXPELLER.

Das Thal abwärts.

Zahler. - Frä. Anna Schild von hier und Herr Benjamin Nageli von Rendsham wurden des Sonntags den 13. d. in der Wohnung des Brautgams durch Pastor A. Weber von der deutschen ev. Gemeinde zum Bund für's Leben eingekleidet.

Das republikanische Stadt Comité beschloß Montag Abend, die Primärwahlen für die Frühjahrs-Präsidentenwahl am 13. Januar, den Convent am 16. Januar abzuhalten.

Während er gestern in No. 129 Penn Avenue ein Fenster im zweiten Stockwerk baute, verlor R. H. Fuhrman seinen Hantspinn und fiel aus einer Höhe von 20 Fuß auf den Seitenweg. Seine Verletzungen sind nicht gefährlich.

In der regelmäßigen Versammlung des Handels-Comité am Montag berichtigte das diesbezügliche Special Comité, daß es ihm nicht gelungen sei, irgend welche gerichtliche zur Beilegung des Straßenbahnstreiks zu machen und es wurde daraufhin entlassen. Wegen die Bemühung von Begehrten für die neuen Straßenbahnen in ihrer jetzigen Form wurde auch Stellung genommen.

Das Konzert, welches Donnerstag Abend zum Benefiz des Herrn Charles D. Dorsam abgehalten wurde, gestaltete sich zu einem brillanten und erfolgreichen und begünstigte die Beliebtheit, welcher sich der junge angehende Künstler allenfalls erfreut. Die besten Musiker der Stadt wirkten an dem Konzert mit und der Erfolg konnte daher nicht ausbleiben. Herr Dorsam wird, wie schon früher berichtet, Anfangs des neuen Jahres nach New York reisen, um sich weiter in seinem Lieblingsfache auszubilden, und allseitig wird ihm Erfolg gewünscht und prophezeit.

Soeben eingetroffen, ein Sendung Wisnors- und Delikatessen-Gänge bei Edward Siebeler, 530 Lackawanna Avenue.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Morgen (Freitag) ist der letzte Tag, an welchem man seine Stadt- und Schul-Steuern ohne Strafaufschatzung bezahlen kann.

Es werden Vorbereitungen getroffen, um am 12. Januar in der St. Thomas College Halle an Wyoming Avenue eine Rosenfestsammlung zu Gunsten der Buren abzuhalten. Prominente Bürger haben sich für die Sache interessiert und die Veranstaltung verspricht ein großen Erfolg zu werden.

Zimmer beschäftigt, aber um die Zeit der Feiertage mehr als je, um alle Kunden bedienen zu können. Wir haben auch dieses Jahr wieder einen großen Vorrath der so vielen Beifall findenden hübschen Pantoffeln eingeleitet, welche den Frauen und Jungfrauen als Weihnachtsgeschenk so willkommen sind. Trotz ihrem herrlichen Aussehen sind sie sehr dauerhaft.

Jetzt ist auch die Zeit da, wo man Rubber- und starkes Schuhwerk nöthig hat. Vergeht nicht, daß wir eine unendliche Auswahl zu den niedrigsten Preisen haben.

Lewis & Reilly, 114 und 116 Wyoming Ave.

In dem Gebäude der Frau A. Meyer an Wyoming Avenue, zwischen Lackawanna Avenue und Center Straße, wurde kurz nach 12 Uhr Montag Nacht durch Polizei-Ordnung ein Feuer entzündet, das sofort einen Alarm von Rufen 231 gab. Als die Feuerwehre eintraf, fanden die Erdgeschosse der in dem Gebäude befindlichen Läden, Bergbauer & Staples und Shimamura & Co., in hellen Flammen, die auch anfangen, sich nach oben zu schäufen. Nach stündiger Arbeit gelang es, den Brand um 12 Uhr unter Kontrolle zu bringen, jedoch waren mittlerweile beide Läden vollständig ausgebrannt, während das zweite und dritte Stockwerk nur leicht beschädigt wurden. Der Verlust am Gebäude beträgt etwa \$1,500, Bergbauer & Staples schätzen ihren Verlust auf \$5,000, während Shimamura & Co.'s Verlust unbekannt ist.

Die Citizens' Alliance nennt sich eine Reformpartei, welche in den letzten paar Wochen hier gegründet wurde und aus den bekanntesten Geschäfts- und professionellen Leuten besteht, die jetzt über 5,000 an der Zahl. Nachdem verschiedene Versammlungen stattgefunden hatten und von den Anwesenden über die Ziele und Zwecke der Alliance allseitig Klarheit gegeben wurde, fand Montag Abend eine Versammlung statt, in der eine Adresse an das Publikum aufgesetzt wurde, die ungefähr folgendes sagt: Etwa vor zwei Jahren, nach einer längeren Periode von industriellen Kämpfen, fiel unsere Stadt unter den Einfluß von professionellen Arbeiter Agitatoren. Männer von einer Art, die keine Interesse an dem Gemeinwohl hatten, kamen hierher und verurteilten Unzufriedenheit unter den Arbeitern. Eine Serie von Streiks war die Folge, und diesen folgten Aufregungen, Riots, mörderische Angriffe auf Personen und Zerstörung von Eigentum, etc., und das schlimmste von allem - der Boycott. Das Resultat war für die Stadt ein schädliches, denn der gute Name ging nieder. Unternehmungsgeist wurde erstarrt, Grundeigentum verfiel, Unglücksfälle vermehrt und die Stadt in einen Zustand der Verwirrung versetzt. Wir sind nun entschlossen, die Sache zu beenden, indem wir eine Reformpartei bilden, die die Interessen der Stadt und der Bürger zu vertreten hat. Wir werden uns für die Beseitigung der Ursachen der Unzufriedenheit unter den Arbeitern einsetzen, die die Dynamit der Unzufriedenheit sind, und wir werden uns für die Beseitigung der Ursachen der Unzufriedenheit einsetzen, die die Dynamit der Unzufriedenheit sind.

Der Recorder W. L. Connel hat Montag namens der Stadt angekündigt, daß eine Belohnung von \$500 bezahlt werden soll für den Aufschluss, welche zu der Greifung und Ueberführung solcher Personen führt, die Dynamit oder andere Explosivstoffe auf die Straßen legen. Dies ist eine Gelegenheit, \$500 zu verdienen und zugleich einem gewissen radikalen Elemente das Handwerk zu legen.

William Horn, ein an Kreutzer Court wohnender Anstreicher, mußte Donnerstag Bürgschaft für sein gerichtliches Ergehen stellen, weil er angeblich die Wäsche der Frau Brown an Mulberry Straße um verschiedene wertvolle Kleidungsstücke bescholten hatte. Ein Teil der Kleidungsstücke wurde in seiner Wohnung aufgefunden. Verschiedene Papiere, die Horn auf seiner Flucht verlor, lenkten den Verdacht auf ihn.

Postmeister Ripple wurde Montag benachrichtigt, daß das Postdepartement sich entschlossen habe, das Dunmore Postamt mit dem Scranton Postamt zu consolidieren und die Veränderung tritt am 1. Februar ein. Das Dunmore Postamt wird als ein Zweig des hiesigen geleitet werden und dies bedeutet, daß die freie Postablieferung für Dunmore erfolgen wird. Dessen gegenwärtiger Postmeister, Marcus Bishop, wird als Superintendent beibehalten.

Ein kurioser Vorfall ereignete sich Freitag Nacht auf der sog. „J“ an Lackawanna Avenue. Ein Zug von 60 leeren Kohlenkarren fuhr zur Zeit über die Straße, als einer derselben losbrach und über die Straße lief, die Bahnräder zerstückelte und auf dem Seitenweg landend Tom Carey, der Bahnrührer, wurde durch den Ruf eines Passanten gewarnt und hatte gerade noch Zeit, dem heran kommenden Karren auszuweichen. Es dauerte eine halbe Stunde, bis man den Karren wieder auf die Geleise schaffte.

Das Konzert, welches Donnerstag Abend zum Benefiz des Herrn Charles D. Dorsam abgehalten wurde, gestaltete sich zu einem brillanten und erfolgreichen und begünstigte die Beliebtheit, welcher sich der junge angehende Künstler allenfalls erfreut. Die besten Musiker der Stadt wirkten an dem Konzert mit und der Erfolg konnte daher nicht ausbleiben. Herr Dorsam wird, wie schon früher berichtet, Anfangs des neuen Jahres nach New York reisen, um sich weiter in seinem Lieblingsfache auszubilden, und allseitig wird ihm Erfolg gewünscht und prophezeit.

Soeben eingetroffen, ein Sendung Wisnors- und Delikatessen-Gänge bei Edward Siebeler, 530 Lackawanna Avenue.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Angen finden durch das „Wochenblatt“ die weiteste Verbreitung.

Der Laden ist Abends offen.

Kaufet das Beste!

M. & S. Kid Handschuhe, \$1.00, weich, dehnbar und dauerhaft. Ein prachtvolles Handschuhpaar mit jedem Paar weggegeben.

Leinwand, Japanette, Taschentücher, einfach oder mit Initialen. Mit den 50 Cents Artikeln wird ein prächtiges Kissen verschenkt.

Zuverlässige Pelze, Muffs, Scarfs und Hals-Belegungen.

Alle Artikel wie repräsentirt.

Mears & Wagen,

415 und 417 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Der Straßenbahn Streik.

Donnerstag schickte die Compagnie ein Anzahl Angestellte nach Old Forge, um ihre blockierten Geleise aufzuräumen zu lassen und schnell sammelte sich eine drohende Menschenmenge an. Zuletzt wurden zwei der italienischen Arbeiter von einem Constabler verhaftet und sollten in ein schmutziges Loch geworfen werden, doch dies verhinderten District James Friley und Notar John Fitzgerald. Als die Menschenmenge letztere Thatsache erfuhr, wandte sich ihr Wutger gegen die zwei und sie wurden verfolgt und gefesselt. Zu Noth wurden sie von einem Wagen eingeholt, der mit bewaffneten Männern besetzt war; der Wagen wurde auf die Geleise getrieben, aber die Verfolger blieben einen daselbst stehenden Bahnwagen, liegen denselben mit voller Kraft gegen den Wagen laufen, der mit den Inoffizien zur Seite geschleudert wurde, worauf sie gemächlich nach Pittston aufbrachen.

Detektiv S. J. Gogrode von der Drummond Agentur, der beschuldigt wird, den Daniel McAllister in Moran's Wirtschaft gelassen zu haben, wurde Freitag verhaftet und unter \$3,000 Bürgschaft gestellt. McAllister, dem das gerichtliche Verbot amputirt werden mußte, worauf sich Bürgschaftung einlegte, die gefährlich ist, machte eine diebstahlartige beschuldigte Aussage, in welcher er auch erklärte, daß er nur ein Zufahrer war. McAllister's Verlegungen erwießen sich als tödlich und er erlag denselben gestern Morgen. Die drei Angestellten der Railway Compagnie, welche angeblich die Schiffe abfuhren, wurden daraufhin als Mörder verhaftet und müssen sich auf diese Anklage vor Gericht verantworten.

In der alten Waffenhalle an Adams Avenue fand Donnerstag Abend eine Rosenfestsammlung statt, deren Zweck war, nochmals das Publikum über die Ursache des Streiks aufzuklären und besonders über die Zusammenkunft, die des Comité der American Federation of Labor mit General Bernalter Sullivan hatte. John Mitchell, Präsident des Gewerkschaftverbandes, war der erste Redner; er führte an, daß er nicht wisse, ob die Streiker im Anfang Recht hätten oder nicht, aber weil die Scranton Railway Compagnie es verweigerte, zu conferenzen, so sei für die herrschenden Verhältnisse jetzt verantwortlich. Daß die Gewerkschaft eine Organisation gebildet haben, um den Streik und Boycott zu brechen, betonte ihm, daß sie blind für ihre eigenen Interessen sind. Dieser Streik bedeutet mehr als die Niederlage der gegenwärtig Interessierten und wenn sie unterliegen, so würde unzweifelhaft eine andere Organisation angegriffen. Trotzdem er gegen Streiks ist, bis alle anderen Wege erschöpft sind, so rathet er im leichten Falle zum Streik, der anstandslos sollte, er gewonnen ist. Der Streik sollte aufrecht erhalten werden, bis die Compagnie sich zu einer Conferenzen verabsieht. W. D. Mahon, Präsident der International Association of Amalgamated Street Railway Workers, war der zweite Redner; nachdem er die Verlegungen der Männer mit der Compagnie erörtert hatte, führte er die Conferenzen mit Sullivan an, der es verweigerte, mit ihm als Repräsentanten irgend einer Labor Organisation zu unterhandeln. Zuletzt erklärte er, daß sie wüßten seien, die ganze Sache einem Comité von drei zu unterbreiten, dessen Entscheidung endgültig angenommen werden würde. Mehrere andere Reden wurden gehalten, die hauptsächlich zu Gunsten der Streiker waren. Die Versammlung war sehr gut besucht.

Am Freitag gelang es den Angreifenden zu entweichen. Das Exekutiv Comité der Streiker kündigte am gleichen Tage an, daß das gleiche Comité der American Federation of Labor eine Resolution beschloß, welche anordnete, daß sofort zu Gunsten der Streiker \$2,000 bewilligt werden sollen. Dienstig wurde bekannt gemacht, daß W. D. Mahon, National Präsident der Straßenbahn Angestellten, für eine geistlich hier verbleiben will, um den Streik persönlich zu leiten. Am selben Tage flüchteten sich zwei bisherige Streiker wieder bei der Scranton Railway Compagnie zur Arbeit ein.

An drei verschiedenen Stellen wurde gestern Dynamit auf die Straßenbahn Geleise gelegt und durch die Gas- und Explosion gebracht, nämlich an Capone Avenue, im 1500 Block; an der Brookside Road, nahe der Straßenbahn-Verlaufung; und an Penn Avenue und Carbon Straße, wo die D. & S. Geleise die Straße kreuzen. Keiner der Wagen enthielt Passagiere und es wurden daher nur die Fenster zertrümmert und sonstiger Schaden an den Gas angedeutet. In verschiedenen Stadtteilen, speziell in Brook, wurden auch Bahnhöfe angezündet. In Anbetracht der Gefahr ist solcher Geleiselegungen ist man wohl zu der Frage berechtigt: „Wo ist denn die Polizei?“

Großer Sturm.

Der außerordentlich starke Regenschauer, der sich am Samstag Nacht etwa 12 Uhr im Lackawanna Thale einstellte und für mehrere Stunden anhielt, war ein Verberder bringender, denn allenthalben wurde großer Schaden angerichtet. Der Lackawanna Fluß wurde zu einem reißenden Strome angeschwollen und speziell von Dippont abwärts folgte der Ueberströmung seiner Ufer großer Schaden. Durch die Ueberfluthung des Referwärs zu Elmhuys wurden die Lackawanna Geleise dort ausgemacht, daß bis späts Sonntag Nacht keine Züge laufen konnten, auch nahe Jaconville und Westal Centre fanden Auswüchsen statt, die eine Verhinderung verursachten. Das Ontario und Western Geleise wurde nahe Dippont ausgemacht und die Jersey Central Geleise überfluthet. Entlang der ganzen Länge des Flußes ist der verheerliche Schaden ein großer und verschiedene Brücken wurden auch fortgeschwemmt. Unterhalb der Providence D. & S. Bahnstation war der Fluß ebenfalls 100 Fuß weit und zu Elm Straße übertrat er auch seine Ufer und überfluthete Remington, Washington und Wyoming Avenue theilweise; hier richtete er den größten Schaden an, denn die Keller wurden überfluthet, viel Vieh ertrank und viele Familien an Süd Washington Avenue mußten mit Booten oder Flößen aus ihren Häusern gerettet werden. Die starke Anschwellung des Roaring Brook trug dazu bei, die Ueberfluthung zu einer gefährlichen zu machen. Es würde zu weit führen, vereinzelt Fälle anzuführen, aber in dem genannten District entkam kaum eine einzige Familie unversehrt. In anderen Stadttheilen, die höher gelegen sind, wurden viele Keller theilweise mit Wasser gefüllt und auch etwas Schaden angerichtet. Es war die schlimmste Ueberfluthung seit dem Jahre 1865. Die Witterung war eine sehr warme, aber nach dem Sturm stellte sich plötzlich ein Wechsel ein und es wurde unerwartet sehr kalt.

Neue Anzeigen.

Ein Mädchen, das die allgemeine Hausarbeit gründlich versteht, in einer Familie von zwei Personen. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Ein verheirateter Mann, der eine kleine Wohnung in der Nähe von Elmhuys zu vermieten wünscht. Refereenzen verlangt; ein weißes Mädchen wird vergesogen. Dr. Dean, 616 Prince Straße.

Wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäftes,

Großer Ausverkauf

von allen Sorten von goldenen, silbernen und plattirten Juwelier-Waaren zu sehr herabgesetzten Preisen, bei

Louis Reichert, 306 Lackawanna Ave.

Herr Reichert geht, wie wir schon früher erwähnt, aus dem Geschäft und daher ist diese Anzeige kein Humbug sondern Wahrheit. Es bietet sich jetzt zu der Weihnachtszeit gerade diese Gelegenheit dar und passendere, schönere und billigere Weihnachtsgeschenke findet man nirgends in der Stadt. Jeder Bürger, der seiner Familie eine Freude bereiten will, sollte zu Weihnachten von folgenden Juwelier-Waaren, die stets ihren reellen Werth behalten, in dem billigen, großartigen Ausverkauf bei Louis Reichert Geschenke kaufen:

Diamanten, Ohrringe, Brochen, Armbänder, Gold-Nadeln, Diamant-Ringe, Achatringe, Topasringe, Trauringe.

Goldene Uhren, Silberne Uhren, Gold- und Silberplattirte Uhren, Stuhuhren, Chronometer, Standuhren, Wanduhren, Weckuhren.

Silberne Messer, Silberne Gabeln, Silberne Gabeln, Silberne Theelöffel, Goldene Uhrketten, Medaillons, Silb. Uhrketten, Diamantknöpfe, Gold. Manschetten-Knöpfe, Gold. Busennadeln.

Rohlen-Figuren, Anthracit Kohlen Schnitzereien (Lehigh Valley und Lackawanna Valley Industrie), sehr passend für Weihnachtsgeschenke für liebe Verwandte in Deutschland und in anderen Theilen Amerika's wohnend.

Sämmtliche Glas-Schau- und Aufhänge-Kasten, Laden-Möbel, Glas-Wandgestelle, Regale und alle Laden-Einrichtungen werden ebenfalls sehr billig verkauft.

Zum Einkauf ladet freundlichst ein bei reeller Bedienung,

Louis Reichert, Juwelier,

306 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Spezielle Feiertags-Offerte.

Weine und Liquöre.

Um unser Geschäft in No. 504 Lackawanna Avenue allgemeiner bekannt zu machen und uns eine größere Masse von Bestellungen für den Familienbedarf zu sichern, werden wir jedem Kunden, der während der Feiertage von uns Waaren zum Betrag von \$2.00 kauft, eine Flasche feinen, 7 Jahre alten California Wein zum Geschenk machen. Es ist dies ein billiger Gurgeltrichter, sondern ein feiner California Wein, der überall für 75 Cents die Flasche verkauft wird. Ist er nicht, was hier garantiert, so bringt ihn zurück und wir zahlen euch bar dafür. Nachstehend unsere herabgesetzten Preise an einigen Waaren von anerkannter Güte.

Cabinet Whiskey, die Gallone.....\$1.30

Orient Kentucky Rye, die Gallone..... 1.50

Pennwid Pennsylvania Rye, die Gallone..... 1.80

Maryland 4-Star Rye, die Gallone..... 2.00

Sibson, Jahrgang 1891, 11 Jahre alt, die Gallone..... 2.40

Gudenheimer, Jahrgang 1892, 10 Jahre alt, die Gallone..... 2.30

Carlisle Kentucky Whiskey, Jahrgang 1892, 10 Jahre alt, die Gallone..... 2.35

D. J. C., der feinste aller Kentucky Whiskys, Jahrgänge 1889 bis 1896, je nach dem Alter; die Gallone.....\$2.50 bis 4.85

Ebenfalls zu reduzierten Preisen ein großer Lager von Brandies, Weinen, Cordons, Sodas, etc., etc. Vergeht nicht, daß diese Offerte nur diese Woche, einschließlich Weihnachtabend, gültig ist.

Telephon 723.

E. J. Walsh & Co.,

504 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Zweite Etage von Washington Avenue.

Bestellungen per Post pünktlich ausgeführt. Vergeht nicht den Platz, rother Antrich, gegenüber von John Blatter, denn wir wünschen, daß Sie diese Spezial-Offerte nicht veräumen.

Telephon 723.

Praktischer deutscher

Uhrmacher und Goldarbeiter,

empfehlen dem deutschen Publikum sein feines Lager von